



30. August 2026 | Olympiastadion Berlin

MEDIENINFORMATION

Berlin, 23. Juli 2026

Weltklasse über 2000 Meter Hindernis: Gesa Krause führt starkes ISTAF-Feld an

Deutschlands erfolgreichste Hindernisläuferin kehrt zurück ins Berliner Olympiastadion: Gesa Krause (Silvesterlauf Trier) startet beim ISTAF am 30. August 2026 über die traditionsreichen 2000 Meter Hindernis. Auf der selten gelaufenen Distanz trifft die zweimalige WM-Medaillengewinnerin auf starke internationale Konkurrenz mit Celestine Biwot (Kenia) und Courtney Wayment (USA) sowie auf ein hochklassiges deutsches Feld um Olivia Gürth, Jolanda Kallabis und Adia Budde. Tickets gibt's unter www.tickets.istaf.de und telefonisch unter 030 30 111 86-30.

Die 2000 Meter Hindernis gehören beim ISTAF zur Tradition. Bereits 2019 und 2024 triumphierte Gesa Krause auf der verkürzten Hindernis-Distanz. Vor sieben Jahren sorgte sie dabei mit **5:52,80 Minuten** für eine Weltbestzeit, die bis heute zu den herausragenden Leistungen in der Geschichte des Berliner Meetings zählt. Nun kehrt die Ausnahmeathletin in bärenstarker Form nach Berlin zurück und will den Sieg! In dieser Saison lief sie schon persönliche Bestzeiten über 1500 m und 3000 m und blieb über 3000mH in 9:07,50 min nur vier Sekunden unter ihrer persönlichen Bestzeit! Mit **Celestine Biwot** aus Kenia und der US-Amerikanerin **Courtney Wayment** warten aber zwei international erfahrene und schnelle Konkurrentinnen, die Krause den dritten ISTAF-Erfolg über die 2000 Meter Hindernis streitig machen wollen. Gemeinsam verspricht das Trio ein Rennen von Weltklasse.

Aus deutscher Sicht ist das Feld nicht nur mit Gesa Krause stark besetzt. Auch die Deutsche Meisterin von 2024 und nationale U23-Rekordlerin **Olivia Gürth** (Silvesterlauf Trier), die 2024 beim ISTAF ihre persönliche Bestzeit über 2000mH auf **6:00,50 Minuten** verbesserte, zählt erneut zu den aussichtsreichsten Athletinnen. Die 23-Jährige hat sich längst in der europäischen Spitze etabliert und möchte in Berlin die Sechs-Minuten-Marke erneut angreifen.

Besonders gespannt darf man auch auf **Jolanda Kallabis** (FT 1844 Freiburg) auf ihrer Paradestrecke sein. Die heute 20-Jährige verblüffte 2022 die Leichtathletik-Welt mit der U18-Weltbestzeit von **6:07,72 Minuten** über 2000 Meter Hindernis. Anschließend konzentrierte sie sich verstärkt auf die 800 und 1500 Meter, da die längeren Hindernisstrecken einen deutlich höheren Trainingsumfang erfordern. Im Vorjahr stürmte sie beim ISTAF in persönlicher Bestzeit von 6:04,79 min auf den zweiten Platz hinter Lea Meyer. In diesem Jahr steigerte sich Kallabis über 800 Meter bereits auf starke **2:01,58 Minuten**. Beim ISTAF kehrt sie nun auf ihre Lieblingsdistanz zurück.





30. August 2026 | Olympiastadion Berlin

Komplettiert wird das deutsche Aufgebot von **Adia Budde** (LAV Stadtwerke Tübingen), die ebenfalls zu den besten Hindernisläuferinnen des Deutschen Leichtathletik-Verbandes zählt.

Mit Gesa Krause, internationalen Spitzenathletinnen und mehreren deutschen Topläuferinnen verspricht das Rennen über die 2000 Meter Hindernis einmal mehr zu den Höhepunkten des ISTAF am 30. August 2026 im Berliner Olympiastadion zu werden.

Gesa Krause: „Das ISTAF gehört für mich zu den besonderen Höhepunkten der Saison. Die Atmosphäre im Berliner Olympiastadion ist einzigartig und die 2000 Meter Hindernis haben hier eine echte Tradition. Ich freue mich auf ein stark besetztes Rennen mit internationaler Konkurrenz und vielen deutschen Athletinnen. Das Publikum in Berlin trägt einen immer zu besonderen Leistungen – vielleicht ist auch diesmal wieder eine richtig schnelle Zeit möglich.“

Martin Seeber, Meetingdirektor des ISTAF: „Gesa Krause prägt die Geschichte der 2000 Meter Hindernis beim ISTAF wie keine andere Athletin. Mit ihren beiden Siegen und der Weltbestzeit hat sie dieser Disziplin ihren Stempel aufgedrückt. Gemeinsam mit Celestine Biwot, Courtney Wayment sowie unseren starken deutschen Läuferinnen Olivia Gürth, Jolanda Kallabis und Adia Budde verspricht das ein Rennen auf Weltklassenniveau zu werden.“

Das ISTAF gehört zu den traditionsreichsten Leichtathletik-Meetings der Welt und zieht Jahr für Jahr zehntausende Fans ins Berliner Olympiastadion und Millionen vor die TV-Geräte. Auch 2026 dürfen sich die Zuschauerinnen und Zuschauer auf internationale Spitzenleistungen, packende Wettkämpfe und ein hochklassiges Teilnehmerfeld freuen.

Auf dem Programm stehen neben den 2000 Meter Hindernis mehr als ein Dutzend hochklassig besetzte Disziplinen. Geplant sind: 100 m, 100 m Para, 100 m Hürden, 400 m Hürden, 800 m, Meile, 1500 m, Diskuswurf, Speerwurf, Kugelstoßen, Kugelstoßen Para, Weit- und Stabhochsprung sowie die 4x100 Meter Mixed-Staffel. Mehr als 150 Weltklasse-Athletinnen und -Athleten werden in Berlin erwartet.

Bereits zugesagt haben die deutschen Olympiasiegerinnen **Malaika Mihambo** (Weitsprung) und **Yemisi Mabry** (Kugelstoßen), die Sprint-Stars **Gina Lückenkemper** und **Owen Ansah** sowie Speerwurf-Idol **Julian Weber**. Mit **Felix Streng** (100 m) und **Niko Kappel** (Kugelstoßen) sind zudem zwei Paralympicssieger am Start.

Tickets für das ISTAF am 30. August 2026 sind erhältlich unter www.tickets.istaf.de.



30. August 2026 | Olympiastadion Berlin

Wenn Sie mehr über das ISTAF erfahren möchten, Logos und Bildmaterial benötigen oder Rückfragen zu dieser Medieninformation haben, wenden Sie sich bitte an:

Claus Frömming
ISTAF / TOP Sportevents GmbH
Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus 1 / 14053 Berlin
Tel: +49 (0) 173 69 49 885
E-Mail: c.froemming@istaf.de

